Freie Demokraten
FDP

Geschäftsstelle FDP Rheine · Auf dem Thie 19 · 48429 Rheine

An den Bürgermeister der
Stadt Rheine
Herrn Dr. Peter Lüttmann
48427 Rheine

**Crowdfunding-Plattform**

Ort, 07.06.2017

FDP Rheine
Auf dem Thie 19
48431 Rheine

05971/8040650

fraktion@fdp-rheine.de
www.fdp-rheine.de

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Dr. Lüttmann,

die FDP-Fraktion im Rat der Stadt Rheine bittet Sie, nachfolgenden Antrag für die nächste Sitzung des Rates der Stadt Rheine aufzunehmen:

**„Der Rat der Stadt Rheine beauftragt die Verwaltung, geeignete Projekte, die aufgrund der finanziellen Situation der Stadt Rheine zunächst als nicht finanzierbar erscheinen, auf Crowdfunding-Plattformen zu bewerben und letztlich durch externe Finanzierung, aber in der Gestaltungsverantwortung der Stadt, zu realisieren.“**

Begründung:

Crowdfunding bietet Kreativen schon seit längerem die Möglichkeit ihre Ideen und Projekte auf Crowdfunding-Plattformen im Internet zu bewerben und letztlich so zur finanziellen Realisierung zu führen. Der Bereich der Finanzierungsform durch Crowdfunding dehnt sich immer mehr aus. Nicht nur kulturelle Projekte werden so finanziert. In Paderborn und Mönchengladbach (Vgl. z.B. www.stadtmacher.org) wird partiell die Stadtentwicklung durch Crowdfunding gestaltet.

Die Nutzung von Crowdfunding-Plattformen ist aus zwei Gründen besonders reizvoll für Kommunen:
1. Die Finanzierung diverser Projekte können teilweise durch reine private Finanzierung realisiert werden. So ließe sich beispielsweise eine die Beleuchtung von Radwegen im Außenbereich durch diverse Spenden evtl. realisieren.
2. Es setzen sich nur die Projekte durch, die letztlich von breiten Teilen der Bevölkerung mitgetragen werden. Es ist davon auszugehen, dass in diesen Fällen

Freie Demokraten
FDP

auch davon ausgegangen werden kann, dass Projekte die so finanziert wurden mit besonderer Sorgfalt in der Öffentlichkeit genutzt werden.

Privatpersonen, aber auch Firmen, können einzelne Projekte, die sie fördern wollen, dann durch kleine Spenden mitfinanzieren. Auf der Projektseite ist immer sichtbar, wie viele Spenden für die einzelnen Maßnahmen schon gesammelt werden konnten. Erst wenn der volle, benötigte Betrag erreicht wurde, werden die Spenden tatsächlich eingezogen.

Ebenso wie Schulen können auch Kommunen diese Plattformen nutzen, um ihren Bürgern die Möglichkeit zu geben, zweckbezogen Spenden zu entrichten und so die Realisierung sinnvoller Projekte zu unterstützen. Durch das Erstellen von kleinen Vorstellungs-Videos und die Verbreitung dieser in sozialen Netzwerken kann dazu beigetragen werden, dass Projekte, die vielen Bürgern als sehr wichtig erscheinen, somit nicht grundsätzlich an der finanziellen Situation der Stadt scheitern.

Mit freundlichen Grüßen
Detlef Brunsch

Freie Demokratische Partei (FDP) e.V.

Telefon: +49 30 284958- , Telefax: +49 30 284958-XX
E-Mail: info@fdp.de, Internet: www.fdp.de

Vereinsregister-Nr.: VR 13996 B, Steuernummer: 27/650/51803
Amtsgericht Charlottenburg, Sitz: Berlin
Bundesvorsitzender: Christian Lindner
Bundesgeschäftsführer: Marco Buschmann